



Pressemitteilung

LANUV unterstützt Kommunen mit neuen Daten zum Ausbau der Windenergie **Mögliche Potenziale zu Anlagenanzahl, Leistung und Ertrag in NRW wurden im LANUV-Energieatlas veröffentlicht**

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) hat im Fachinformationssystem www.energieatlas.nrw.de aktualisierte Zahlen zum Ausbaupotenzial der Windenergie in Nordrhein-Westfalen veröffentlicht. Auf Grundlage der 2023 vom LANUV erstellten Studie „Flächenanalyse Windenergie NRW“ wurden nun auch mögliche Anlagenzahlen, die installierbare Leistung sowie potenzielle Stromerträge berechnet.

Die Ergebnisse der Modellierung sind in der Karte „Planung Wind“ des Energieatlas NRW für alle Verwaltungseinheiten im Land dargestellt (www.planungwind.nrw.de). Dies ermöglicht einen Überblick über die jeweiligen Ausbaupotenziale der Windenergie – von der einzelnen Gemeinde über den Landkreis oder die Planungsregion bis hin zur Landesebene.

Die Berechnung von möglichen Anlagenzahlen, installierbarer Leistung und potenziellen Stromerträgen erfolgte mit Hilfe verschiedener Algorithmen, zum Beispiel zur Platzierung von möglichen Standorten auf den Potenzialflächen oder zur Berechnung standortabhängiger Stromerträge. Dadurch wurden die Ergebnisse der Flächenanalyse Windenergie NRW um maßgebliche Kennzahlen zu den Möglichkeiten des Windenergieausbaus im Land erweitert.

Essen
15 Februar 2024

Pressestelle

Wilhelm Deitermann
Telefon 02361/305-1337
Mobil: 0162/2091251
wilhelm.deitermann@lanuv.nrw.de

Birgit Kaiser de Garcia
Telefon 02361/305-1860
Mobil: 0162/2096628
birgit.kaiserdegarcia@lanuv.nrw.de

pressestelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Wallneyer Straße 6
45133 Essen
Telefon 0201/7995-0
poststelle@lanuv.nrw.de



Die Ergebnisse liefern Städten und Gemeinden, Planungsträgern, Akteuren der Energiewende sowie Bürgerinnen und Bürgern vor Ort wichtige und hilfreiche Informationen zu den Möglichkeiten des Windenergieausbaus in Nordrhein-Westfalen auf Basis aktueller Rahmenbedingungen. Dadurch werden auch Kommunen bei eigenen Konzepten und Planungen für eine klimafreundliche Energieversorgung unterstützt. Dies betrifft beispielsweise die sogenannte „Positivplanung“, bei der Städte und Gemeinden durch eigene Initiativen Flächen für die Windenergie ausweisen, die über die in den Regionalplänen festzulegenden Windenergiebereiche hinausgehen.

Auf Grundlage der ermittelten Windenergiepotenziale wurde auch der Planungsrechner des Energieatlas NRW aktualisiert. Das Tool bietet Gemeinden oder Kreisen in Nordrhein-Westfalen wichtige Informationen für die strategische Ausrichtung der zukünftigen Energieversorgung mit erneuerbaren Energien. Dabei werden Daten wie die Fläche, die Bevölkerungszahl, die Anzahl der Wohngebäude oder der Stromverbrauch von Städten, Regionen oder dem ganzen Land verknüpft mit Daten zum Bestand sowie den Ausbaumöglichkeiten der erneuerbaren Energien. Dies ermöglicht ein zielorientiertes Monitoring zu verschiedenen Parametern, wie zum Beispiel vermiedenen CO₂-Emissionen. Für die ausgewählten Verwaltungseinheiten können Energiesteckbriefe erstellt und heruntergeladen werden, die unter anderem den derzeitigen Anteil der Windenergie am Stromverbrauch darstellen und mit dem möglichen Anteil vergleichen, der sich aus den Ausbaupotenzialen der Windenergie vor Ort ergibt.

Hintergrund:



Das Fachinformationssystem Energieatlas NRW des LANUV stellt umfangreiche Informationen zur Energiewende in Nordrhein-Westfalen zur Verfügung, unter anderem sind dort in verschiedenen Themenkarten landesweit verfügbare Planungsdaten veröffentlicht. Die Karte „Planung Wind“ im Energieatlas stellt zahlreiche raum- und planungsrelevante Grundlagendaten für den Ausbau der Windenergie dar und dient so der Unterstützung des Windenergieausbaus in Nordrhein-Westfalen. In den Karten sind nun auch die neu modellierten Ausbaupotenziale für die verschiedenen Verwaltungseinheiten in NRW zu finden, unter www.energieatlas.nrw.de www.planungwind.nrw.de www.energiekosten.nrw.de

Der Abschlussbericht der Flächenanalyse Windenergie NRW, die Ergebnisse der Studie in Kartenform oder als Geodaten sowie weitere Informationen zum Ausbau der Windenergienutzung in NRW können heruntergeladen werden unter <https://www.energieatlas.nrw.de/site/wind>

Über LANUV: Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

Mehr: lanuv.nrw.de; Folgen Sie [@lanuvnrw](https://twitter.com/lanuvnrw) auf Twitter®!